



Modernisierungsdarlehen

Das Modernisierungsdarlehen dient zum Umbau, Ausbau und Sanierung von Immobilien. Für einige gibt es sogar Förderungen, wodurch der Kredit noch preiswerter wird.

Was steckt dahinter?

Es existieren zahlreiche Gründe, warum eine Modernisierung des Hauses oder der Wohnung erfolgen soll. Vielleicht soll damit der Wert des Objektes gesteigert werden.

Auch ein seniorengerechter Umbau ist denkbar, dank dem die Bewohner noch im hohen Alter in Ihren eigenen vier Wänden bleiben können.

Sehr häufig sind Modernisierungen, die auf die Energieeffizienz der Immobilie abzielen. Dadurch verbessert sich der Energiewert des Hauses, was sich direkt auf seinen Wert auswirkt. Darüber hinaus lässt sich so an Energiekosten sparen und ein Beitrag zum Umweltschutz leisten.

Nutzen und Vorteile

Ein Modernisierungsdarlehen hat viele Vorteile. Mit ihm lässt sich der Immobilienwert sicherstellen oder gar erhöhen. Manchmal lassen sich dadurch höhere Mietzahlungen erzielen oder Kosten einsparen.

Je nach Darlehensart, Förderungsmöglichkeit und Finanzinstitut kann das Modernisierungsdarlehen sehr günstig sein.

Zielgruppe

Das Modernisierungsdarlehen richtet sich an Immobilienbesitzer. Welche Modernisierung dieser auch immer plant, genau für dieses Vorhaben ist der Modernisierungskredit gedacht. Es ist somit für gewöhnlich ein zweckgebundenes Darlehen.

Wo beantragen?

Viele Banken vergeben Modernisierungskredite. Je nach Modernisierungsvorhaben sind Förderungen möglich, die es zu checken gilt. Ein Finanzberater kann dabei behilflich sein.

So existieren beispielsweise Förderungen für eine Sanierung bzw. Renovierung, die die Energieeffizienz des Gebäudes optimiert oder dem Umweltschutz dient. Dies können unter anderem der Austausch der Heizungsanlage, die Dämmung der Fassade und die Installation von einer Photovoltaikanlage oder von Sonnenkollektoren sein.

Gut zu wissen

Es existiert nicht das eine Modernisierungsdarlehen, sondern es gibt verschiedene Formen davon.

So ist es möglich, es als Annuitätendarlehen aufzunehmen. Dann zahlt der Kreditnehmer über die komplette Laufzeit stets die gleiche Rat. Das schafft Planungssicherheit.

Eine andere Alternative wäre der Konsumentenkredit, der nicht zweckgebunden ist. Die Raten sind fix, aber die Tilgung ist flexibel.

Eine weitere Option stellen Förderdarlehen dar. Häufig ist es möglich, unterschiedliche Darlehensformen miteinander zu kombinieren. Auf diese Weise lässt sich das Finanzierungsmodell finden, was 100 % zu einem passt.

Gut beraten zur besten Finanzierung

Es ist nicht leicht, sich in der Vielfalt an Finanzierungsangeboten zurechtzufinden. Was ist das richtige Modell für mich? Was gibt es zu beachten?

Um Zeit und Geld zu sparen, empfiehlt sich von Anfang an die Kontaktaufnahme zu einem versierten Fachberater.

Er ermöglicht einen unabhängigen Vergleich von unterschiedlichsten Angeboten, sodass sich die individuell beste Lösung finden lässt. Sorgfältig überprüft er die Rahmenbedingungen und checkt wichtige Vertragszusätze wie beispielsweise Gutachterkosten, Sondertilgungen und vorzeitige Rückzahlungskonditionen.

Setzen Sie auch bei Finanzierungsfragen auf die individuelle und kundenorientierte Beratung eines Profis!



prüfen
beraten
begleiten